

Die Regierung der Kanarischen Inseln hat ein Dekret verabschiedet, das vorsieht, die geltenden Einreisebeschränkungen durch die sicherste und wirtschaftlichste Gesundheitskontrolle zu ersetzen

Touristen können bei der Einreise auf die Kanarischen Inseln einen negativen Antigentest vorlegen

- Das neue Dekret besagt, dass die momentanen Einreisebeschränkungen nicht für Besucher gelten, die sich stattdessen einem **Gesundheitscheck** unterziehen. Dieser besteht aus einer eigenverantwortlichen Erklärung, einer Fiebertmessung und einem negativen diagnostischen Testergebnis und/oder freiwilliger Isolation am Zielort.

10. Dezember 2020 - Eine Reise auf die Kanarischen Inseln ist für internationale Touristen ab sofort einfacher möglich. Die kanarische Regierung hat ein Dekret verabschiedet, das festlegt, dass sich alle Reisenden, die keine spanischen Staatsbürger sind, bei der Einreise an Flughäfen oder Häfen einem Gesundheitscheck unterziehen können, um ihre Ankunft auf den Kanaren unkomplizierter und effizienter als bislang zu gestalten.

Der Gesundheitscheck besteht aus der Abgabe einer **eigenverantwortlichen Erklärung**, der Durchführung einer **Fiebertmessung** und der Vorlage eines negativen Ergebnisses eines diagnostischen Tests, entweder in Form einer PCR (COVID-19 RT-PCR) oder eines **Schnelltests zum Nachweis von SARS-Cov-2-Antigenen** mit einer Spezifität von mehr als 97% und einer Sensitivität von mehr als 80% gemäß der entsprechenden Zulassung eines Landes der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums.

Ab heute ist es also möglich und dringend empfohlen, bei der Einreise auf die Kanarischen Inseln ein negatives Ergebnis eines Antigen-Tests vorzulegen. Der Test stellt auf schnelle Art und Weise (das Ergebnis liegt nach 15 Minuten vor) anhand einer Atemwegsprobe fest, ob der oder die Reisende zu diesem Zeitpunkt mit dem SARS-ov-2-Virus infiziert ist. Diese neue Regelung ist eine Ergänzung zu dem gesetzlichen Dekret 17/2020 vom 29. Oktober 2020, das

besagt, dass Reisende, die sich auf den Kanarischen Inseln in touristischen Unterbringungen aufhalten, dies in ihrer **eigenverantwortlichen Erklärung** angeben und **ihr negatives Testergebnis an der Rezeption der jeweiligen Unterkunft vorlegen** können.

Das Dekret ermöglicht, dass ein Reisender innerhalb von 72 Stunden nach seiner Ankunft getestet werden oder sogar für 14 Tage in Isolation geschickt werden kann.

Wenn sich Reisende für den Test nach der Ankunft entscheiden, müssen sie bis zum Erhalt ihrer Diagnose in ihrer jeweiligen Unterkunft beziehungsweise ihrem (vorübergehenden) Wohnsitz isoliert bleiben.

Den Test begleiten verschiedene verpflichtende Angaben. Dazu zählt der Name und die Dokumentationsnummer der Person sowie die betreffende Gesundheitsbehörde, die den Test durchführt, die Art, der Typ, das Fabrikat und die Zulassung des Tests, und, falls zutreffend, Datum und Uhrzeit des Tests sowie natürlich das Testergebnis. Bei Antigentests muss die zugelassene Spezifität und Sensitivität wiedergegeben werden.